

Wir schlafen nicht!

Der Club lebt – trotz und wegen des Killervirus

Besorgte Schachler meldeten sich jüngst bei mir und fragten an, ob es den Verein denn noch gäbe und ob er lebte?

Nun – unser Club ist alles andere als eine coronageplättete Vereinsleiche - im Gegenteil – die Aktivitäten, vor allem im Jugendbereich überstrahlen bei nicht mal genauem Hinschauen sogar die letzten Jahre!

Jugend marschiert

Fangen wir also subito bei unserem Nachwuchs an.

Die Schulschachmeisterschaft des AKG läuft auf vollen Touren und ein Dreikampf an der Spitze zwischen Stella, Corey und Nicolas wird wohl erst in der letzten Runde entschieden. Stella und Nicolas übrigen vertreten den Verein in den nächsten zwei Wochen auf der Bayerischen in Bad Kissingen. Die wurde örtlich zweimal verlegt, abgesagt, zugesagt und letztendlich dann doch durch den respektablen Einsatz der BSJ durchgedrückt. Freilich, wie man 160 Tests am Morgen organisieren möchte, wird eine spannende Sache, aber ein Schachspieler sollte ja bekanntlich immer einen Plan B haben.

Die Bayerische Rapidserie online geht morgen in die letzte Runde. Corey und Nicolas im Mittelfeld, Stella mit einem Sieg in der letzten Runde sogar mit Gewinnchancen! Morgen Abend wissen wir mehr.

Roland und ich waren übrigens beim EGM vorstellig und haben dem Gymnasium in Schwarzach eine Schach-AG angeboten.

Dies wurde seitens der Schulleitung gerne in Erwägung gezogen. Nach Pfingsten werden wir sehen, ob das Angebot von den Schülern dort angenommen wird.

Eine gute Nachricht noch für unseren Nachwuchs von Seiten der Bayerischen Staatsregierung. Um dem erschreckenden, coronabedingten Aderlass im Jugendbereich in den Vereinen Einhalt zu gebieten, stellt der Staat finanzielle Hilfen bei Freizeiten in den Sommerferien zur Verfügung. Das nehmen wir doch gerne an und sind auch schon dabei, ein Sommercamp für unsere Jugend zu organisieren.

Zwei laufende Turniere bei den Großen

Im Erwachsenenbereich ragen die Schnellschachturniere, organisiert von den Schachfreunden aus Alzenau und das Turnier, organisiert von SF Pröstler heraus. Beide Veranstaltungen erfreuen sich guter Beliebtheit und waren eine willkommene Überbrückung der vereinsabendfreien Zeit.

Wie geht es nun weiter? Ganz einfach – sinkt die Inzidenz unter 50, werden wir unverzüglich das gesellige Vereinsleben wieder aufnehmen. Zum jetzigen Zeitpunkt ist dies nur mit negativem Test möglich und damit unpraktikabel. Ich bin aber zuversichtlich, dass wir das bis Mitte Juni hinbekommen! Die Jahreshauptversammlung würde sich dann zügig anschließen, das Grillblitzturnier im Garten von SF Wolfgang W. ebenfalls. Bis dahin haltet durch, ich freue mich, wenn wir uns wiedersehen!

Euer Vorstand



Eine der Schachaufgaben vom Jugendtraining am AKG vom 21. Mai.
Wie gewinnt Schwarz die Partie schnell und humorlos?

